

klimaaktiv mobil

BAUTRÄGER-WEBINAR

Klimafreundliche Mobilität im Steirischen Wohnbau

E-Mobilität und Ladeinfrastruktur in
Bestandswohnbauten

17. März 2022

Agenda

- **Impulsvorträge**

- Laden im großvolumigen Wohnbau: Das Projekt Urcharge
Gerald Mayrhofer, Linz AG
- Komplettangebote zu E-Mobility für Bauträger
Philipp Marinitsch, Energie Steiermark
- Konkrete Fallbeispiele und Praxiserfahrungen vom Bauträger und Hausverwalter
Marcus Deopito, ENNSTAL/ENW
- Angebote vom Land Steiermark für klimafreundliche Mobilität im Wohnbau
Ulf Steuber, Fachabteilung Energie und Wohnbau des Landes Steiermark
- Aktuelle Förderungen 2022 seitens des Bundes
Franziska Trebut, ÖGUT

- **Diskussion**

- **Ausblick**

klimaaktiv mobil Programm

Fördermöglichkeiten für Betriebe,
Gebietskörperschaften und Vereine

Mobilitätsmanagement für Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber

klimaaktiv mobil...

... ist die **Klimaschutzinitiative des Klimaschutzministeriums (BMK)** im Verkehrsbereich, die klimafreundliche Mobilität forciert.

- Im Mittelpunkt stehen die **Förderung umweltfreundlicher und gesundheitsfördernder Mobilität** durch
 - klimaschonendes Mobilitätsmanagement,
 - die Forcierung alternativer Antriebe, Elektromobilität und erneuerbarer Energie im Verkehrsbereich
 - sowie die Stärkung des Radverkehrs und innovativer öffentlicher Verkehrsangebote.

Maßnahmen, die im Mobilitätsbereich
zu einer CO₂-Einsparung führen



© Sissi Koller

E-Mobilitätsförderung 2022 → VERLÄNGERT

Das BMK verlängert mit dem Autoimporteuren, Zweiradimporteuren und dem Sportfachhandel die E-Mobilitätsförderung 2022!

- Antragstellungen bis 31. März 2023 (in Abhängigkeit des Bundesbudgets 2022)

Voraussetzung für alle Förderangebote: 100% Strom bzw. Wasserstoff aus erneuerbaren Energieträgern

E-Mobilitätsförderung 2022 → VERLÄNGERT

Die wesentlichen Neuerungen: auf einen Blick

- Pkw-Förderung € 2.000,- statt bisher € 4.000,-
- Zwischen Registrierung und Einreichung dürfen 36 Wochen statt bisher 24 liegen
- Bei Einreichung nach Kauf dürfen Rechnungen max. 9 Monate (statt bisher 6) zurückliegen
- AGVO-Einreichungen (also außerhalb von De-Minimis) nur noch möglich für E-Taxis, E-Carsharing, E-Mietwagen sowie E-Zweiräder, E-Sonderfahrzeuge und Lade-Infrastruktur

E-Mobilitätsförderung 2022

Allgemeine Förderungsvoraussetzungen

- **Geförderte** Maßnahmen müssen vom Förderwerber (=Rechnungssteller) **4 Jahre in Betrieb** gehalten werden.
- Es muss **neuer/zusätzlicher Umwelteffekt** durch die Maßnahmen entstehen
- Nachweis 100% Ökostrom (Strom bzw. Wasserstoff aus erneuerbaren Energieträgern)
- **Gebrauchte Ladestationen & Fahrzeuge werden nicht gefördert.**
- Maßnahme muss **freiwillig** umgesetzt werden (keine rechtliche Verpflichtung)
- E-Mobilitätsbonus-Informationstext muss auf der Rechnung stehen

- Bei Konzepteinreichung: **Einreichung VOR Bestellung!**
- Bei Konzepteinreichung: Erstellung eines **Mobilitätskonzept inkl. Umwelteffektberechnung**
→ **kostenlos** von HERRY Consult!

E-Mobilitätsförderung 2022

Förderangebote für Betriebe, Gebietskörperschaften und Vereine

- E-Pkw
- E-Kleinbusse (*M1, M2*)
- Leichte E-Nutzfahrzeuge (*N1*)
- E-Leichtfahrzeuge (*L2e, L5e, L6e, L7e*)
- E-Zweiräder (*L1e, L3e*)
- E-Fahrräder und (E-)Transporträder
- E-Busse (*M3*)
- E-Sonderfahrzeuge
- E-Ladeinfrastruktur (*öffentlich zugänglich*)
- E-Ladeinfrastruktur (*betrieblich*)

E-Mobilitätsförderung 2022

Förderangebote für Betriebe, Gebietskörperschaften und Vereine

- E-Pkw
- Antragstellung seit 14.03.2022 möglich

Fahrzeugklasse	E-Mobilitätsbonus	
	Importeursanteil	Bundesförderung
Fahrzeuge mit reinem Elektroantrieb (BEV) und Brennstoffzelle (FCEV) (M1, N1) ≤ 2,0 to* (gilt nur bei N1)	1.000 Euro	1.000 Euro
Plug-In-Hybride (PHEV) sowie REX², REEV³ (M1, N1) ≤ 2,0 to (gilt nur bei N1)	500 Euro	500 Euro

* Gewichtsangabe to entspricht Tonnen höchstzulässiges Gesamtgewicht

E-Mobilitätsförderung 2021

Förderangebote für Betriebe, Gebietskörperschaften und Vereine

- E-Zweiräder
- Antragstellung seit 14.03.2022 möglich

Fahrzeugklasse	E-Mobilitätsbonus	
	Importeursanteil	Bundesförderung
E-Mopeds (L1e)	350 Euro	450 Euro
E-Leichtmotorräder (L3e ≤ 11 kW)	500 Euro	700 Euro
E-Motorräder (L3e > 11 kW)	500 Euro	1.400 Euro

E-Mobilitätsförderung 2021

Förderangebote für Betriebe, Gebietskörperschaften und Vereine

- E-Fahrräder und (E-)Transporträder
- Antragstellung seit 14.03.2022 möglich

Fahrzeugklasse	E-Mobilitätsbonus	
	Importeursanteil	Bundesförderung pro Fahrzeug
E-Fahrräder (ab einer Anzahl von 5 Stück)	150 Euro	250 Euro
Transporträder und E-Transporträder⁵	100 Euro	800 Euro

*Änderung der Förderung im Vergleich zur vorherigen Ausschreibung

E-Mobilitätsförderung 2021

Förderangebote für Betriebe, Gebietskörperschaften und Vereine

- E-Ladeinfrastruktur
- Antragstellung seit 14.03.2022 möglich

Art der Einrichtung		Leistung	Bundesförderung
öffentlich zugänglich	AC-Normalladepunkt	11 bis ≤ 22 kW	2.500 Euro
	DC-Schnellladepunkt	< 100 kW	15.000 Euro
	DC-Schnellladepunkt	≥ 100 kW	30.000 Euro
nicht öffentlich zugänglich	AC-Normalladepunkt	≤ 22 kW	900 Euro
	DC-Schnellladepunkt	< 50 kW	4.000 Euro
	DC-Schnellladepunkt	≥ 50 bis < 100 kW	10.000 Euro
	DC-Schnellladepunkt	≥ 100 kW	20.000 Euro

E-Mobilitätsförderung 2022

Förderung von Einzelmaßnahmen

- Einreichung **NACH** Umsetzung
- Die Förderung erfolgt im Rahmen des Klima- und Energiefonds und wird als **De-minimis Beihilfe** ausbezahlt.
- **Was wird gefördert?**
 - Fahrzeuge – **bis zu** 10 Stück pro Antrag
 - E-Fahrräder + (E-)Transporträder (beliebig viele Räder pro Antrag)
 - E-Ladestationen

E-Taxis, E-Carsharing, Fahrschulen, kombinierte Maßnahmen

- Einreichung **VOR** Umsetzung
- Die Förderung erfolgt im Rahmen des Klima- und Energiefonds und wird in Form eines **nicht rückzahlbaren Investitionskostenzuschusses** vergeben.
- **Was wird gefördert?**
 - E-Taxis, E-Carsharing, Fahrschulen
 - E-Busse
 - Kombinierte Maßnahmen
 - E-Ladestationen

Kostenfreie Unterstützung bei der Förderanmeldung

- Aufzeigen von Fördermöglichkeiten
- Übermittlung von Informationsmaterialien z.B. Förderinfoblätter
- Abstimmung Ihrer Projektidee mit der Förderabwicklungsstelle *KPC GmbH*
- Berechnung der Umwelteffekte: CO_2 -, NO_x - und Partikel-Reduktion
- Aufbereitung der Förderanmeldunterlagen
z.B. **Erstellung des Mobilitätskonzeptes** etc.

Kontaktieren Sie uns!

klimaaktiv mobil "Mobilitätsmanagement für Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber"
HERRY Consult – ÖGUT – ÖIR

HERRY Consult GmbH

DI Markus Schuster, DI Gilbert Gugg, DI Claudia Klampfer, Johanna Helm, Bettina Pöllinger MA MSc (derzeit in Karenz)

T +43 (1) 504 12 58 - 50

M office@mobilitaetsmanagement.at

e-Mobility Check 2.0 Schulung: Tag 1 / e-Mobility Check 1.0



- Klimaziele & Mobilität
- EU Gebäuderichtlinie RL2018/844
- EU 2014/94/EU
- Fahrzeugarten (BEV/PEHV/...)
- Rechtliche Situation WEG, MRG, WGG, „right to plug“
- Mobilitätsszenarien im Wohnbau (>10WE vs. Ein- und Zweifamilien HH)
- technische Varianten A / B / C
- Energiebedarf [kWh] vs. Leistung [kW]
- Ausbaustufen A / B / C „ready to charge“
- Lastmanagement
- Ladestellenverwaltung – Ladestellenmanagement
- PV – Batterie – Sektorenkopplung
- Gesetzliche Grundlagen ETG, ETV, TAEV
- e-Mobility Check Leitprozess
- e-Mobility Check Kostenblöcke
- Förderungen - Förderlandschaft
- Zusammenfassung Tag 1



e-Mobility Check 2.0 Schulung: Tag 2 / Planung & Prüfung



- Projektplanung
- technische Aspekte
 - TAEV, Gleichzeitigkeit, Lastmanagement
 - OCPP, Schnittstellen Protokolle, ISO15118,....
- Ladestellenbetreiber in Österreich
- Ladetypeneinteilung
- Installationsgrundlagen
- Leitungsberechnung und Dimensionierung
- Bauliche Aspekte & Maßnahmen sowie Grundlagen
 - Raumhöhen, Kabeltragsysteme
 - OIB Richtlinie
 - Be- und Entlüftung
 - Brandschotttypen und deren Herstellung
- Praktischer Teil
- Prüfvolumen und richtige Befundung inkl. praktischer Teil
 - Erstprüfung, Wiederkehrende Prüfung, Anlagendokumentation
- Betriebsführung, Anlagenverantwortlicher
- Zusammenfassung Tag 2
- **Online Abschlussprüfung „geprüfter e-Mobility Experte“**

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Franziska Trebut
ÖGUT
franziska.trebut@oegut.at

DI Markus Schuster; MA MSc; DI Gilbert Gugg
HERRY Consult, Argentinierstraße 21, 1040 Wien
office@mobilitaetsmanagement.at

Ausblick

Nächstes klimaaktiv mobil Bauträger Webinar

„WEG Novelle“

19. Mai 2022, 8:30-10:00

Franziska Trebut
ÖGUT
franziska.trebut@oegut.at

DI Markus Schuster; MA MSc; DI Gilbert Gugg
HERRY Consult, Argentinierstraße 21, 1040 Wien
office@mobilitaetsmanagement.at